

## Karsch, Anna Louisa: Der du mit lachendem Auge (1761)

1 Der du mit lachendem Auge,  
2 Ansahest den stürzenden Flug  
3 Zum Wagen, welcher mich eilig  
4 Des Elbstrohms Ufer enttrug.

5 Freund, wüst' ich die lyrischen Thöne  
6 Von Utz und Weißen gespielt,  
7 Dann würd im süssen Gesange  
8 Dir hörbar, was ich gefühlt,

9 Dort, bey dem Sänger, der feurig  
10 Gesungen Schlachten und Sieg;  
11 Bey dem, mit welchem ich hüpfend  
12 Den Berg der Musen bestieg.

13 In dreyßig lächelnden Tagen  
14 War mein Geschäfte die Lust.  
15 Sanft brausend strömten Gesänge  
16 Empor aus fühlender Brust.

17 Ach! wie ist alles vergänglich!  
18 O unerbittlich Geschick!  
19 Mit wiederkommenden Rädern,  
20 Riß michs eilfertig zurück!

21 So reißt von jedem Vergnügen  
22 Mich der starkarmichte Feind,  
23 An einem künftigen Tage,  
24 Und Klagen redet der Freund!

25 Mein Leben, schneller als Räder,  
26 Eilt an das wartende Grab;  
27 Da senken diese Gebeine

28 Acht Männer traurig hinab,  
29 Und werfen hurtig ein jeder  
30 Auf mich drey Hände voll Staub.  
31 Da lieg ich unter dem Hügel,  
32 Der Würmer ruhiger Raub,  
33 Bis zehen tausend mahl tausend  
34 Hochfahrende Wagen daher  
35 Gekommen mit dem Erwecker,  
36 Und Gluth verschlucket das Meer,  
37 Und Himmel trotzende Berge  
38 Staub werden, und die Natur  
39 Aufhört den Wagen zu lenken,  
40 Der schnell mit Tagen entfuhr!

(Textopus: Der du mit lachendem Auge. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/60197>)